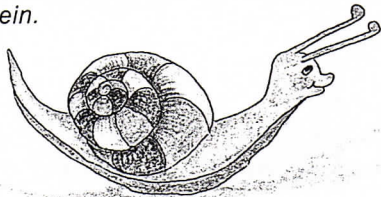


Schnecke

Die rechte Hand macht nun eine Schnecke nach: Zeige- und Mittelfinger bilden die zunächst ausgestreckten Fühler. Die zur Faust geschlossene linke Hand stellt das Schneckenhaus dar.

*In unserem Garten kriecht 'ne Schnecke,
die kommt ganz langsam nur vom Flecke,
sie hat die Fühler ausgestreckt,
o weh, jetzt hat sie mich entdeckt!
Da zieht sie ihre Fühler ein
und kriecht ins Schneckenhaus hinein.*



Fingerwetter

*Wann sprechen meine Finger netter
von diesem schlechten Winterwetter?*

Piefke Löwenzahn (= kleiner Finger) schimpft:

*Wenn's regnet,
niemand mir begegnet.*

Kalle Blaufuß (= Zeigefinger) haucht:

*Wenn's draußen schneit,
ist's aus mit meiner Fröhlichkeit.
Stoppelfiete (= Mittelfinger)*

brummt:

*Wenn's hagelt,
bin ich wie vernagelt.*

Ringede (= Ringfinger) kreischt:

*Wenn die Sonne streikt,
mein Ring dann keinen Glanz mehr zeigt.*

Pummeljan (= Daumen) ruft:

*Wenn's friert und kracht,
wart' ich, bis die Sonne lacht,
schlüpf' in meinen Anorak,
saus' den Berg mit'm Schlitten hinab.*

Katze und Milchtopf

*In der Küche auf dem Tisch
steht ein Topf mit Milch, ganz frisch.
(Daumen und Finger einer Hand zu einem Kreis formen)*

*Kätzchen möcht' sich dran erlaben,
(Zeigefinger und Ringfinger = Füße)*

*von der frischen Milch was haben.
Steckt das Köpfchen in das Töpfchen*

(Mittelfinger = Kopf, in den Kreis stecken)

und trinkt - und trinkt.

(Schlürfen)

*Doch, o weh, o weh,
das Köpfchen geht nicht in die Höh!
(Versuchen, den Mittelfinger herauszuziehen)*

Mit dem Töpfchen auf dem Köpfchen

läuft das Kätzchen in den Schnee (Klee).

(Beides zusammen über den Tisch laufen lassen)

Fingerratespiel

Sie stellen mit Händen und Fingern etwas dar, was die anderen erraten sollen, wie ein Krokodil oder eine Schere. Wer's erraten hat, darf als nächster ein Rätsel aufgeben.



Schiefes Häuschen

*Mein Häuschen ist nicht gerade,
das find' ich gar nicht schade.
Mein schiefes Häuschen ist doch schön!*

(Das ‚Haus‘ anerkennend anschauen)

Du mußt es nur genau besehn.

(Das ‚Haus‘ vor das Kind halten)

*Hui, bläst da der Sturm hinein -
(kräftig in das ‚Haus‘ blasen)*

bautz, schon kracht mein Häuschen ein.

(Hände übereinanderlegen)

*Jetzt kann der Sturm noch lange wehn -
(wieder blasen, leicht mit den Händen wackeln)*

mein schiefes Haus kann trotzdem stehn.

Gemeinsam stark

*Das ist der Daumen, ziemlich krank,
(Daumen zeigen)*

der nächste hier (= Zeigefinger)

*sitzt oft auf der Bank,
der Lange da (= Mittelfinger) treibt*

*gerne Sport,
ein Ring steckt oft an diesem dort*

(= Ringfinger)

der Kleine (= kleiner Finger) sieht

den anderen zu.

*Schließt euch zu einer Faust im Nu -
wir fünfe sind gemeinsam stark.*

Dazu mehr Spaß, das ist doch was.